

BESCHLUSSVORLAGE

			Vorlage-Nr.: B 18/0109
604 - Fachbereich Verkehrsflächen, Entwässerung und Liegenschaften			Datum: 05.04.2018
Bearb.:	Baran, Detlev	Tel.:-256	öffentlich
Az.:	604/-lo		

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr	19.04.2018	Entscheidung

**Ausbau der Straße "Scharpenmoor" (zwischen Sood und Gottfried-Keller-Straße)
hier: Vorstellung der Entwurfsplanungen für die Öffentlichkeitsbeteiligung**

Beschlussvorschlag

Der Ausschuss für Stadtentwicklung und Verkehr beauftragt die Verwaltung, die zwei möglichen Varianten zum Ausbau der Straße „Scharpenmoor“ (zwischen Am Sood und Gottfried-Keller-Straße) den betroffenen Anliegern öffentlich vorzustellen. Nach Durchführung der Bürgerbeteiligung sind die Ergebnisse im Ausschuss zu präsentieren.

Sachverhalt

Die Straße „Scharpenmoor“ ist im o. g. Abschnitt auf einer Länge von 270 m nicht erstmalig hergestellt. Die Fahrbahn ist lediglich mit einer dünnen Asphaltdecke versehen, die zudem zahlreiche Schäden aufweist. Die Seitenbereiche sind nicht befestigt, ständig ausgefahren und ermöglichen somit keine ordnungsgemäße Entwässerung. Befestigte Gehwege sind ebenfalls nicht angelegt.

Die Straße „Scharpenmoor“ entspricht hier nicht den Anforderungen einer erstmalig und endgültig hergestellten Straße.

Eine andere Situation stellt sich im Bereich der ca. 65 m langen südlichen Stichstraße dar. Dort ist bereits eine ganzheitlich gepflasterte Fläche vorhanden, die jedoch starke Verdrückungen bzw. Spurrinnen aufweist. Zudem ist im Bereich der Wendekurve die Oberflächenentwässerung unzureichend, so dass auch hier eine entsprechende Erneuerung erforderlich wird.

Ein Regenkanal ist nur in Teilbereichen vorhanden und muss um ca. 190 m ergänzt werden.

Geplanter Ausbau:

Die neue Straße erhält eine durchgehende, absatzfreie Pflasteroberfläche im gesamten Querschnitt, den sich motorisierte Verkehrsteilnehmer sowie Radfahrer und Fußgänger teilen.

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 11)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeisterin
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	---------------------

Der gesamte Straßenabschnitt liegt in einer 30er-Zone und soll auch nach dem Ausbau als 30er-Zone ausgewiesen werden. Es gilt, wie auch zurzeit, die Rechts-vor-Links-Regelung.

Die Entwässerung basiert auf einer Kombination von Sickermulden und herkömmlicher Kanalisation. Die Sickermulden dienen der Aufnahme sowie der Versickerung des „normalen Niederschlags“ und sollen bei Starkregen als zusätzlicher Puffer dienen. Erst mit Erreichen des Überlaufrohres wird das Oberflächenwasser dann in den Regenkanal geleitet.

Der Entwurf sieht 2 Ausbauvarianten vor:

Variante 1:

Gestaltung des Straßenraums entsprechend dem „Shared Space“-Gedanken ähnlich dem Ausbau „Langer Kamp“. Dabei wird weitestgehend auf Markierung oder Beschilderung verzichtet.

Variante 2:

Mischverkehrsfläche mit Regelung des ruhenden Verkehrs, d. h. Parkplätze sind farblich abgesetzt bzw. durch entsprechende Markierung gekennzeichnet.

Kosten:

Die in der Kostenschätzung veranschlagten Kosten in Höhe von 457.000,00 EUR sind auf dem Produktkonto 541000 / 92780 eingestellt.

Bei dem Ausbau des „Hauptstraßenzuges“ handelt es sich um die erstmalige und endgültige Herstellung eines Teilabschnittes der Straße „Scharpenmoor“. Für den Straßenausbau sind Beiträge nach dem Bau GB zu erheben. Die Anlieger sind zu Erschließungsbeiträgen in Höhe von 90 % der beitragsfähigen Kosten heranzuziehen.

Die Erneuerung der südlichen Stichstraße ist im abgabenrechtlichen Sinne als Verbesserungsmaßnahme anzusehen. Hier kommt das KAG zum Tragen, so dass Beiträge in Höhe von 85 % erhoben werden können.

Im Rahmen eines Beteiligungsverfahrens werden den Anwohnern der Straße „Scharpenmoor“ die Planungen vorgestellt. Nach Vorstellung der Ausbauvarianten und Aufnahme der Anregungen wird die Politik über die Ergebnisse informiert und ein Beschlussvorschlag zu den weiteren Planungen unterbreitet.

Die Entwurfspläne werden in der Sitzung durch das Büro Waack + Dähn vorgestellt und erläutert.

Anlagen:

1. Übersichtsplan
2. Lagepläne
3. Querschnitte